

# Stadt Heidelberg

Drucksache:  
**0159/2013/IV**

Datum:  
30.09.2013

Federführung:  
Dezernat II, Amt für Verkehrsmanagement

Beteiligung:

Betreff:

**Ertüchtigung des Wehrsteges Wieblingen / Stand der  
Ausbaupläne der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung  
Heidelberg**

## Informationsvorlage

Beratungsfolge:

<b>Gremium:</b>	<b>Sitzungstermin:</b>	<b>Behandlung:</b>	<b>Kenntnis genommen:</b>	<b>Handzeichen:</b>
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	16.10.2013	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Gemeinderat	21.11.2013	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	

**Zusammenfassung der Information:**

*Der Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss und der Gemeinderat nehmen den Bericht der Verwaltung über die Ertüchtigung des Wehrstegs Wieblingen und den Stand der Ausbaupläne der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung Heidelberg zur Kenntnis.*

**Finanzielle Auswirkungen:**

Bezeichnung:	Betrag:
<b>Ausgaben / Gesamtkosten:</b>	
keine	
<b>Einnahmen:</b>	
keine	
<b>Finanzierung:</b>	
keine	

**Zusammenfassung der Begründung:**

Mit dem Bericht zur Ertüchtigung des Wehrstegs Wieblingen wird ein Arbeitsauftrag aus dem Gemeinderat erfüllt.

Darüber hinaus steht die Wasser- und Schifffahrtsverwaltung Heidelberg über den Stand der geplanten Ausbaumaßnahmen für Fragen zur Verfügung.

## **Begründung:**

### **Ertüchtigung des Wehrstegs Wieblingen**

Im Rahmen der Beratungen des Tagesordnungspunktes Fuß- und Radwegeverbindungen Neuenheimer Feld – Hauptbahnhof, Neuenheimer Feld – und Hauptbahnhof – Bahnstadt; Beschlussvorlage 0085/2013/BV in der Sitzung des Gemeinderates vom 23.04.2013 erging folgender Arbeitsauftrag an die Verwaltung:

Die Verwaltung erläutert die Möglichkeiten zur Ertüchtigung des Wehrstegs beziehungsweise stellt diese dar.

Das Wehr Wieblingen muss dringend instand gesetzt werden. Zur Findung einer wirtschaftlichen und zweckmäßigen Lösung hat das Amt für Neckar Ausbau Heidelberg eine Konzeption erstellt in der 11 Varianten untersucht werden. Im Ergebnis sollen die Wehrpfeiler 1 bis 5 ins Oberwasser verlängert werden, so dass vor den ersten vier Wehrfeldern der alten Wehranlage eine neue entsteht.

Im Rahmen dieser Baumaßnahme, die 2020 beginnen und bis 2027 andauern wird, wird auch ein neuer Wehrsteg entstehen. Beim Wechsel der Bauabschnitte (Wehrfelder) wird es zu Sperrungen des Wehrsteges von 4 bis 8 Wochen kommen. In dieser Zeit wird der Verkehr auf den neuen Wehrsteg umgelegt und es werden Bautätigkeiten zum Wechsel der Bauabschnitte durchgeführt. Das Amt für Neckar Ausbau Heidelberg wird den neuen Wehrsteg jedoch nur den Anforderungen der Unterhaltung entsprechend herstellen, so dass der neue Wehrsteg die gleichen Abmessungen wie der bisherige haben wird.

Um mit dem Ersatz des Wehres Wieblingen auch eine verkehrliche Verbesserung erreichen zu können, hat die Stadt Heidelberg im Rahmen der Konzeption das Ingenieurbüro des Amtes für Neckar Ausbau Heidelberg mit der Planung eigener Wehrstegvarianten beauftragt. Im Ergebnis würde eine Verbreiterung des Wehrsteges auf fünf Meter sowie die Herstellung einer Rampe auf der Neuenheimer Seite und einer Überführung über die Vangerowstraße ca. 6,5 Mio. Euro kosten. Dieser Mehrbetrag wäre durch die Stadt Heidelberg zu finanzieren.

Die als Anlage 1 beigefügte Präsentation des Amtes für Neckar Ausbau Heidelberg gibt einen Überblick über die Varianten der geplanten Grundinstandsetzung des Wehres Wieblingen.

### **Stand der Ausbaupläne der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung Heidelberg**

Die Wasser- und Schifffahrtsverwaltung Heidelberg steht für Fragen zum geplanten Ausbaumaßnahmen im Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss zur Verfügung.

## Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

### 1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt: +	Ziel/e: keine Begründung: keine
--------------------------	------------------------	--

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:  
keine

gezeichnet

Bernd Stadel

### Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
A 01	Präsentation zum Thema Ertüchtigung des Wehrstegs Wieblingen <b>(Vertraulich – Nur zur Beratung in den Gremien!)</b>